

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1933

9.10.1933 (No. 279)

Karlsruher Tagblatt

Badische Morgenzeitung
mit
Industrie- und Handelszeitung
Gegr. 1756 und der Wochenschrift „Die Pyramide“ Gegr. 1756

SPORTBLATT
Redaktion: ...
Verlag: Concordia-Verlag
Karlstraße 208 und 210, Karlsruhe

Bezugspreis: monatl. ...
Anzeigenpreise: ...
Verlagsort: Karlsruhe in Baden

Die deutsche Flurbereinigung beginnt.

In vollen Kränzen.

Reichspräsident von Hindenburg, Ehrenmeister des deutschen Handwerks, hat die Schirmherrschaft über die Verberanstaltung des Reichshandwerkes des deutschen Handwerks, die vom 15. bis 21. Oktober 1933 im gesamten deutschen Reichsgebiet stattfindet, übernommen.

Auf der Gedenkfeier, die die Vereinigung Carl Schurz in Berlin zur Erinnerung an die erste deutsche Einwanderung in Amerika veranstaltete, sprach Reichsminister Dr. Goebbels.

Wirtschaftler Radolny, der Führer der deutschen Abordnung auf der Abrüstungskonferenz, ist am Sonntag in Begleitung von Vizemiral von Weyhern und General Schönbein mit den übrigen Herren der deutschen Abordnung in Genf eingetroffen.

Dem großen Appell der „Alten Garde“ nahmen insgesamt 83 760 Mann teil.

Nachdem auch der mit der Neubildung der spanischen Regierung beauftragte Professor Maranon in Madrid scheiterte und auch der vierte Präsidentschaftskandidat, Professor Kobiata, kein Kabinett bilden konnte, beauftragte der Staatspräsident den stellvertretenden Führer der Radikalen Partei, Barrios, mit der Regierungsbildung, der ein Kabinett der republikanischen Konzentration, allerdings ohne Sozialisten, bilde.

Die schwere Krise im belgischen Kohlenbergbau, die die Kündigung des Lohnvertrages zur Folge hatte, wurde am Sonntag vom Hauptauschuss des belgischen Bergarbeiterverbandes einigend beseitigt.

Auf der radikalsozialistischen Tagung in Genu sprach Ministerpräsident Daladier. Er betonte dabei nochmals, daß Frankreich entschlossen sei, keine weitere Herabsetzung seiner Streitkräfte außerhalb eines aufrichtigen Abrüstungsabkommens zuzulassen.

Der italienische Flieger Oberst Casinelli der Abteilung für Schnellflug in Delanzano hat auf einem Apparat Machi-Diat einen neuen Schnellflugrekord auf geschlossener Strecke über 1000 Km. aufgestellt.

Explosion auf einem Unterseeboot.
Zwei Tote und 19 Verletzte.

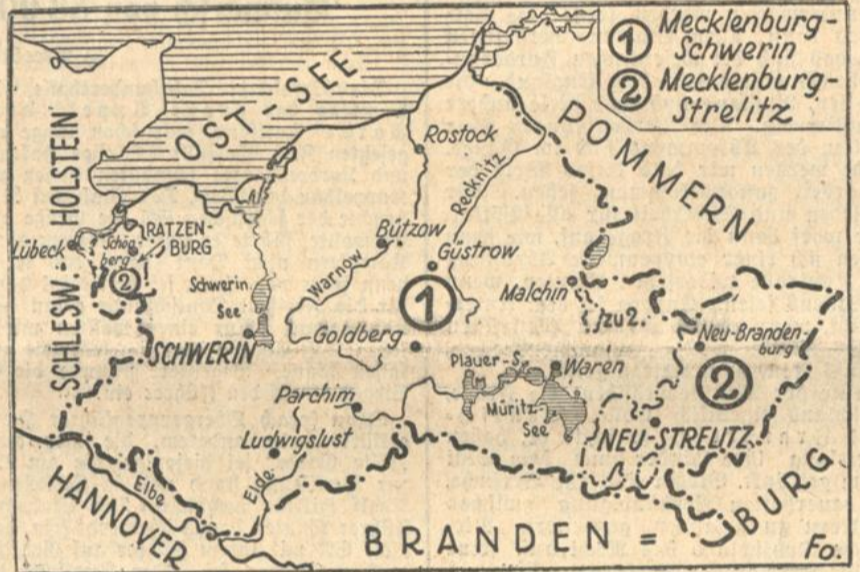
Durch eine Explosion auf dem englischen Unterseeboot „W“ im westschottischen Hafen Campbeltown wurden zwei Mann der Besatzung getötet und 19 verletzt.

Vereinigung beider Mecklenburg.

Zusammenschluß tritt am 1. Januar in Kraft.

Der Zusammenschluß der beiden Länder Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz steht unmittelbar bevor.

und Verpflichtungen auf Mecklenburg-Schwerin als Gesamtnachfolger über.



Über die Vereinigung von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

In dem Gesetz, das vom Reichsstatthalter unterschrieben und den beiden Landtagen vorgelegt worden ist, heißt es u. a.:

§ 1. Das Land Mecklenburg-Strelitz wird mit dem Land Mecklenburg-Schwerin vereinigt.

§ 2. In dem Gebiet des Landes Mecklenburg-Strelitz treten die mecklenburg-schwerinschen Gesetzesverordnungen und Verwaltungsvorschriften in Kraft und die mecklenburg-strelitzischen Gesetzesverordnungen und Verwaltungsvorschriften außer Kraft.

§ 3. Die im unmittelbaren mecklenburg-strelitzischen Staatsdienst stehenden Beamten werden als mecklenburg-schwerinsche unmittelbare Staatsbeamte übernommen.

§ 4. Das mecklenburg-strelitzische Staatsvermögen geht mit allen auf ihm ruhenden Lasten

beide Mecklenburg zu einem Lande zusammengelegt. Dadurch werde eine Ersparnis in der Verwaltung und wohl auch eine direkte und indirekte Steuerentlastung erreicht.

Mit der Vereinigung der beiden Mecklenburg, die am Freitag sicher Gesetz werden wird, ist der Anfang zu der großen deutschen Flurbereinigung gemacht.

Die Flucht des Sowjetfliegers.

Krawitsch über die Gründe seiner Landung in Lettland.

CNC. Riga, 9. Okt. (Eigene Meldung.) Die Vernehmung des Sowjetfliegers Krawitsch, der kürzlich mit einem russischen Postflugzeug auf lettändischem Boden landete, ist noch nicht abgeschlossen.

Wetter möglichst hoch und nahm, ohne daß der Mechaniker es merkte, Kurs nach Südwest.

Deutsche Jugend in Afrika.

Reiseindrücke aus unseren Kolonien.

Von Dr. Paul Rohrbach.

Walvischbai, den 14. Sept. 1933.

Am 15. Mai sind wir in Tanga, im alten Deutsch-Ostafrika, an Land gegangen, und heute, am 14. September, sollen wir hier in Walvischbai in Südwestafrika an Bord gehen, um über Angola und Kamerun die Heimfahrt anzutreten.

Nach wie vor werfe einen Blick zurück auf die Schulen in Ostafrika. Wir haben sie alle besucht: die kleine deutsche Schule in Eldoret in der Kenya-Kolonie, die beiden Schulen von Sunga und Malo in Uambara, die in Odeani, die in Napembe auf dem südlichen Hochland und schließlich die beiden ganz kleinen in Dodoma an der Zentralbahn und in Darressalam.

Nimmt man alles zusammen, was in den deutschen Siedlungsgebieten und sonstigen Wohnplätzen Ostafrikas an schulpflichtigen und nichteingeschulten deutschen Kindern existiert, so wird das gegenüber den eingeschulten zwar nur eine Minderzahl sein, aber sie wird auch als solche unangenehm hoch sein.

Mit der Schulfrage stände es noch bedenklicher, wenn nicht im ganzen den deutschen Ansiedler in Ostafrika ausgesprochen kinderarm wären.

